



Niederschrift

**über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Wisch (WISCH/FA/01/2022)
vom 08.03.2022**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Hannelore Hank

Mitglieder

Frau Rebecca Jonsson

Herr Dr. Matthias Schiller

von der Verwaltung

Herr Mirko Hirsch

Kämmerer

Gäste

Herr Günter Kruse

Frau Verena Sapia

Frau Anke Sinjen

Gemeindevertreter

Bürgermeisterin

Gemeindevertreterin

Abwesend:

Beginn: 17:00 Uhr
Ende 18:30 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Besprechungsraum I (Obergeschoss Zi. 218)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 24.02.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

6. Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Wisch

WISCH/BV/056/2022

7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde

WISCH/BV/055/2022

Wisch

8. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:00Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es gibt keine Änderungs- / Ergänzungswünsche.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- nicht erforderlich -

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Einwohner sind nicht anwesend, von daher gibt es keine Wortmeldungen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 24.02.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Richtigstellung zu TOP 9 in der Niederschrift – Personalangelegenheiten –
Zur Info von Frau Sapia muss es heißen:“ die geleistet Ersatzzahlung eines Bauhofmitarbeiters betrug **310,00 €**“ Und nicht wie irrtümlich angegeben 3.100,00 €.

**TO-Punkt 6: Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Wisch
Vorlage: WISCH/BV/056/2022**

Gemäß vorliegender Jahresrechnung 2021 schließt diese mit insgesamt Soll-Einnahmen sowie Soll-Ausgaben von insgesamt 1.579.423,06 € ab. Im Vergleich zu den Ansätzen des HH-Planes 2021 ergibt die Jahresrechnung eine Abschlussverbesserung in Höhe von insgesamt 268.597,17 €, was u.a. darauf zurückzuführen ist, dass die geplante Rücklagenent-

nahme von 285.500,00 € auf 16.902,86 € reduziert werden konnte, des Weiteren sind weniger Personalkosten sowie geringere Schul- Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten angefallen. Die Rücklage zum 31.12.2021 betrug insgesamt 1.163.467,83 €. Schulden sind keine vorhanden.

Über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von insgesamt 19.785,39 € angefallen, diese wurden im Einzelnen geprüft, ebenso die Listen der Mehr-/Mindereinnahmen und der Mehr-/Minderausgaben.

Die Jahresrechnung 2021 weist einen ausgeglichenen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt auf.

Nach eingehender Prüfung des vorliegenden Zahlenwerks kommt der Finanzausschuss einstimmig zu folgendem

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2021 gem. § 94 Abs. 3 GO zu beschließen und die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 19.785,39 € gem. § 82 Abs. 1 GO zu genehmigen.

Zum TOP 6 informiert Frau Bürgermeisterin Sapia, dass die an den ZAS in Rechnung gestellten Bauhofleistungen nicht kostendeckend für die Gemeinde Wisch abgerechnet werden. Hier gibt es Gesprächs- / Klärungsbedarf, wie hier künftig verfahren werden soll.

TO-Punkt 7: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Wisch Vorlage: WISCH/BV/055/2022

Der Entwurf der HH-Satzung mit dem HH-Plan 2022 wird im Einzelnen beraten, auf die Durchsicht der kpl. Einzelpläne wird verzichtet, da alle Anwesenden das Zahlenwerk vorliegt. Die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt sind veranschlagt mit 1.591.700,00 €, im Vermögenshaushalt sind Einnahmen und Ausgaben von 90.000,00 € vorgesehen.

Für die geplanten Maßnahmen im Vermögenshaushalt ist eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 61.900,00 € veranschlagt.

Planerisch ergibt sich gemäß HH-Entwurf zum Jahresende eine Rücklage von ca. 1.101.570,00 €. Der Schuldenstand wird demnach auch – 0 – betragen. Evtl. noch anstehende, bisher nicht im HH-Entwurf erfasste Ausgaben für Geräte und Ausstattungen, sind im Nachtragshaushalt oder bei den ü-planmäßigen Ausgaben zu erfassen.

Die Hebesätze sind unverändert:	Grundsteuer A	220
	Grundsteuer B	240
	Gewerbsteuer	280

Man ist sich einig, über eine Anpassung des Hebesatzes der Gewerbesteuer ab 2023 nachzudenken. Dieses sollte in der 2.Jahreshälfte in der Gemeindevertretung weiter thematisiert und entschieden werden.

Der Finanzausschuss kommt einstimmig zu folgendem

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2022 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf zu beschließen.

TO-Punkt 8: Bekanntgaben und Anfragen

Aufgrund der vielen Vandalismusschäden an den Parkautomaten in der Heidkate schlägt Frau Bürgermeisterin Sapia den Abschluss einer entsprechenden Versicherung vor, diese kostet 1.000,00 € / Jahr. Die anwesenden Gemeindevertreter stimmen dem zu.

gesehen:

gez. Hannelore Hank
- Ausschussvorsitzende / Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -